

Erlangen

Lexika

- 02-2-457** *Erlanger Stadtlexikon* / hrsg. von Christoph Friederich, Bertold von Haller und Andreas Jakob. - Nürnberg : Tümmels, 2002. - 784 S. : Ill., graph. Darst., Kt. ; 27 cm. - ISBN 3-921590-89-2 : EUR 50.00
[7126]

Auch wenn nicht bereits im Vorwort auf die Vorbildfunktion der Stadtlexika für Nürnberg¹ und Augsburg² hingewiesen würde, hätte ein Benutzer des *Erlanger Stadtlexikons*, der das erstere kennt, keine Schwierigkeit, auf den ersten Blick die enge Verwandtschaft – vom selben Verlag ganz abgesehen – zwischen beiden zu entdecken. In beiden Fällen war ein Stadtjubiläum Anlaß für die Erarbeitung eines Stadtlexikons unter Federführung des jeweiligen Stadtarchivs: 950 Jahre bei Nürnberg, gar 1000 Jahre bei Erlangen. Im Gegensatz zu den 5610 Artikeln für Nürnberg hat das *Erlanger Stadtlexikon* allerdings nur 1951³ mit den Siglen von 206 Mitarbeitern gezeichnete Artikel (nicht gerechnet 443 Verweisungen) aus Vergangenheit und Gegenwart sowie allen Lebensbereichen mit den in modernen Stadtlexika üblichen Eintragungen unter Personennamen (439 Verstorbene mit Ausnahme von lebenden Ehrenbürgern), Verkehrsflächen, Gebäuden, Körperschaften (Vereine, Verbände, Firmen – hier ist erwartungsgemäß Siemens mit besonders zahlreichen Artikeln vertreten), Titel von Publikationen (z.B. Zeitungen) und Sachbegriffen, die mit Angaben von Quellen und weiterführender Literatur (die stark verkürzten Titel muß man mit Hilfe des Abkürzungsverzeichnisses auf S. 16 – 17 auflösen) schließen. Wie beim Nürnberger Vorbild bietet auch das *Erlanger Stadtlexikon Essays* (20 und nicht 21, wie das Inhaltsverzeichnis verspricht), die allerdings nicht wie dort an der jeweiligen Alphabetstelle abgedruckt, sondern auf farbigem Papier am Anfang zusammengefaßt sind (S. 22 – 101); es folgt ein ausklappbares farbiges Panoramaphoto und dann der Lexikonteil (S. 109 – 768) mit ca. 1000 Abbildungen (auch Personen bekommen normale Abbildungen, die hier nicht – wie bei Nürnberg – im Kleinstformat auf einen Außenrand verbannt sind). Der Anhang (S. 769 – 784) enthält statistische Angaben in Diagrammen und Tabellen. Ein Verzeichnis der Artikel unter passenden Sachgruppen fehlt leider in beiden Lexika. Wie beim Nürnberger Vorbild⁴ wird auch das Erlanger Stadtlexikon in einer Datenbank weiter gepflegt, die in ca. einem Jahr auch im Internet angeboten werden soll.⁵ – Weiteres Beispiel für ein qualitativvolles Stadtlexikon, das sich vor den anderen in den letzten Jahren in größerer Zahl erschienenen⁶ nicht zu verstecken braucht.

Klaus Schreiber

QUELLE

¹ *Stadtlexikon Nürnberg* / hrsg. von Michael Diefenbacher und Rudolf Endres. In Zsarb. mit Ruth Bach-Damaskinos ... - 2., verb. Aufl. - Nürnberg : Tümmels, 2000. - 1247 S. : Ill., Kt. ; 29 cm. - ISBN 3-921590-69-8 : DM 128.00, EUR 65.00 [6559]. – Rez.: *IFB* 02-1-167.

² *Augsburger Stadtlexikon* / hrsg. von Günther Grünsteudel ... - 2., völlig neu bearb. und erheblich erw. Aufl. - Augsburg : Perlach-Verlag, 1998. - 997 S. : Ill. ; 28 cm. - ISBN 3-922769-28-4 : DM 198.00 [5359]. – Rez.: *IFB* 00-1/4-400.

³ Alle Zahlenangaben lt. Vorwort.

⁴ <http://www.stadtarchiv.nuernberg.de/Lexikon.htm#Lexikon>

⁵ Freundliche Mitteilung des Stadtarchivs Erlangen vom 18.11.2002.

⁶ Vgl. die Komplexrezensionen in *IFB* 95-2-281 und 98-3/4-318 (jeweils mit folgenden Einzelrezensionen); ferner 00-1/4-403 (Berlin), 00-1/4-406 (Hamburg), *IFB* 01-1-167 (Münster), 02-1-171 (Bremen) und 02-1-186 (Salzburg).

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft
<http://www.bsz-bw.de/ifb>